

# Segen für den Klassenerhalt

## Sternsinger besuchen erstmals 1. FC Köln

MÜNGERSDORF. Besuch in edlen und vornehmen Gewändern bekam das Geißbockheim, in dem sich die meisten Besucher eher in Trainingshosen und Sportschuhen aufhalten. Zum ersten Mal besuchten die Sternsinger der Pfarrei St. Stephan das Vereinshaus des 1. FC Köln und brachten den Segen zum neuen Jahr und vielleicht zum erhofften Klassenerhalt. Empfangen wurden die Jungen und

Mädchen von Präsident Werner Spinner. Er berichtete ihnen, dass er als Junge selber als Sternsinger in St. Albertus Magnus unterwegs war. Begleitet wurde die Gruppe unter anderem von Kaplan Jasson Ramirez Cubillo und Pfarrer Thomas Iking. Der dichtete für das Lied „Stern über Bethlehem“ zwei zusätzliche Strophen passend auf den Fußballverein. Die Kinder sangen dann auch lautstark mit: „Zeig

ihm den Weg, der zur Spitze ihn führt, dass er die Herzen der Fans wieder rührt.“ Weiter hieß es: „Rund sind die Bälle und eckig das Tor! Stehe beim Gegner nur häuf ger davor! Dann wird Ruut-Wieß wieder Sieger sein, das wünschen alle hier in Köln am Rhein.“ Spinner spendete 500 Euro und versprach, sogar noch etwas nachzuschicken.

RUM



Werner Spinner (rechts) empfing die Sternsinger, die von Kaplan Ramirez Cubillo begleitet wurden. (Foto: RUM)